

GEMEINDEBRIEF



der Evangelisch-reformierten
Kirchengemeinde Helpup

August - September 2010

Septemberwunsch

Septemberwunsch

Tina Willms

Ich wünsche Dir offene Sinne
für die goldenen Töne
und rauschenden Farben
dieser Zeit:

Siehst du, wie noch
im Abschied ein Leuchten liegt.

Was verlöscht
geht nicht verloren.

Es ist in dir.
Und du bist in Gott.

In seiner Hand
ist aufgehoben, was fällt.

Und dort wird es wachsen
zu neuem Leben.



Pfarramt Nord

Pastor Stefan Weise

Friedhofsweg 2 Tel. 22 39
pfarrerweise@kirchengemeinde-
helpup.de

Zuständigkeitsbereich: Kindertages-
stätte; Geistliche Sprechstunde
(1., 3., 5. Mittwoch im Monat 18-19 Uhr)

Pfarramt Süd

Pastor Friedhelm Nachtigal

Lagesche Str. 34 Tel. 1 53 84
pfarrernachtigal@kirchengemeinde-
helpup.de

Zuständigkeitsbereich: Friedhof;
Geistliche Sprechstunde (2., 4.
Mittwoch im Monat 18-19 Uhr)

Küsterin Helga Laube

Friedhofsweg 6
Tel. 53 30 oder 01 75 - 2 44 59 79
E-Mail:
kuesterin@kirchengemeinde-helpup.de

Kirchenmusikerin

Christina Raschdorf

Tel. 0 52 31 - 3 07 35 46
musik@kirchengemeinde-helpup.de

Jugendbüro

Bernd Schemel

Björn Wöhrmann

Friedhofsweg 6 Tel. 1 52 07
E-Mail:
bernd@kirchengemeinde-helpup.de
bjoern@kirchengemeinde-helpup.de

Gemeindebüro

Dagmar Seifert, Sigrid Budde,

Friedhofsangelegenheiten

Annegret Schulte, Dieter Schweitzer

Friedhofsweg 6

Tel. 24 77

Fax 9 93 93 67

E-Mail:

gemeinde@kirchengemeinde-
helpup.de

und friedhof@kirchengemeinde-
helpup.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi: 8.30 – 11, Fr: 14 – 16 Uhr;

Friedhofsangelegenheiten

Mi: 9 - 11 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Lemgo, BLZ 482 501 10,

Kontonummer 500 14 41

Web-Site:

www.kirchengemeinde-helpup.de

Diakoniestation

Leopoldshöhe–Helpup

Danziger Str. 2

Leopoldshöhe-Bechterdissen

Tel. 0 52 02 - 8 35 25

E-Mail: diakoniestation-

leopoldshoehe@t-online.de

Familienzentrum

Ev. Kindertagesstätte

Carmen Pöppe

Auf der Brede 12 Tel. 68 41

evkita@kirchengemeinde-helpup.de

www.familienzentrum-helpup.de

Vorsitzender des

Kirchenvorstandes

Reiner Möller

Tel. 41 82

vorsitz@kirchengemeinde-
helpup.de

1. Vorsitzender des CVJM Helpup

Thomas Laube

Tel. 49 05 23

cvjmvorstand@kirchengemeinde-
helpup.de

www.cvjm-helpup.de

Blaues Kreuz e. V.

Beratungsstelle Bad Salzuflen

Tel. 0 52 22 / 69 14

Beratungsstelle Detmold

Tel. 0 52 31 / 96 16 91

Impressum

Gemeindebrief für die

Ev.-ref. Kirchengemeinde Helpup
kostenlos.

Druck: Lippisches Landeskirchenamt,
Detmold.

Auflage: 2500 Stück

E-Mail:

gemeindebrief@kirchengemeinde-
helpup.de

Redaktionsteam:

Claudia Erb,

Gerhard Grote, Bärbel Kruehl,

P. Friedhelm Nachtigal,

P. Stefan Weise,

Verantwortlich

im Sinne des Presserechts:

Gerhard Grote als Kirchenältester

Tel. 61 14

Telefonvorwahl, wenn nicht anders angegeben 0 52 02.

Redaktionsschluss Ausgabe Oktober - November: 5. September 2010

Übrigens: Der Gemeindebrief ist auf der Homepage

www.kirchengemeinde-helpup.de unter *Kirchengemeinde* Menüpunkt

Gemeindebrief zu finden. Hier mit meist farbigen Bildern.

Wenn nicht anders angegeben, sind
Bilder aus dem Fundus von Kirchengemeinde und CVJM oder aus dem
Magazin Gemeindebrief entnommen.

Frieden und Bewahrung der Schöpfung

(siehe auch Seite 5)

**Vernetzungstreffen der ökumenischen
Friedensgebete. Einladung zum Abschluss-
gottesdienst und gemeinsamen Essen im
Gemeindehaus:**



**Erlöserkirche am Markt
in Detmold**

5. September 2010, 10 Uhr

Zum 15. Mal treffen sich Mitglieder von
Friedensgebeten aus ganz Deutschland, dieses
Mal vom 3. bis 5. September in Detmold. Den

öffentlichen Abschluss des Treffens bildet der
Gottesdienst am Sonntag um 10 Uhr in der Erlöser-
kirche am Markt. Predigen wird Pfarrer Christian
Führer, der mit den Friedensgebeten in Sankt
Nikolai in Leipzig maßgeblich zur friedlichen
Revolution in Deutschland beigetragen hat.

Zu diesem Gottesdienst mit anschließendem
Mittagessen sind alle herzlich eingeladen!

Detmolder ökumenischer Friedensgebetskreis

Liebe Leserin, lieber Leser,

nun ist er endlich da - der von vielen lang ersehnte Sommer nach dem kalten Winter mit dem vielen Schnee... Freuen wir uns an ihm: Am hellblauen Himmel ohne Wolken, an der reinen, warmen Luft, den Stimmen der Singvögel, den unterschiedlichen Pflanzen und ihren Düften ... Nicht zuletzt an der Sonne, der Wärme, die freilich manchem schon zu stark ist. Genießen Sie Gottes schöne Schöpfung und stimmen Sie mit ein in die schönen Sommerlieder "Jetzt kommen die lustigen Tage", "Trarira, der Sommer, der ist da!", "Geh aus, mein Herz" und andere!



Und genießen Sie die wunderbaren Früchte dieser Jahreszeiten: die Erdbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren, Kirschen und viele andere! Wir alle brauchen diese Zeiten der Erquickung, der Stärkung. Jesus forderte einmal seine Jünger auf, nachdem sie lange unterwegs waren und ihm dienten: "Ruhet ein wenig!" (Markus 6, 31). Mögen Sie diese Abwechslung zu Ihrem Alltag in diesem Sommer genießen können, egal, ob im eigenen Garten, bei Verwandten oder Freunden oder bei einem Urlaub irgendwo in der weiten Welt. Unser Leib braucht diese Ruhe genauso wie unsere Seele und unser Geist. Deswegen nehmen Sie sich diese Zeit des Auftankens und Krafftholens, der Entspannung und der guten Gespräche! Lassen Sie Gott durch sein Wort zu sich persönlich reden, indem Sie im Urlaub einen Gottesdienst besuchen oder ganz neue Entdeckungen in der Bibel machen!

Mögen wir uns im und auch nach dem Sommer ausgeruht wiedersehen. In diesem Sinne eine erholsame und reich gesegnete Sommerzeit.

Mit herzlichen Grüßen, auch von meinem Kollegen Pfarrer Weise

Ihr Pfarrer Friedhelm Nachtigal

Nach den Ferien

Ich will den Blick aufs Meer
in mir tragen
wie einen Schatz.

Und wenn es eng um mich wird,
wenn ich kaum atmen kann,
will ich ihn mir vor Augen halten:

Dann weht mir der salzige Wind um die
Nase,
ich spüre Sand zwischen den Zehen
und Sonne auf meiner Haut.

Und ich erinnere ich mich:
Dein Horizont, Gott, ist größer als meiner.
Du stellst meine Füße auf weiten Raum.

Tina Willms

Andacht beim Reitturnier in Währentrup

Auch dieses Jahr findet vom 27. bis zum 29. August ein großes Reitturnier mit Lippischen Meisterschaften auf dem Brokmeier-Hof in Währentrup statt. Am **29. August** werden das Jagdhorn-Bläsercorps "Osning-Lippe", das Parforcehorn-Bläsercorps „Teutoburger Wald“ und Pastor Nachtigal auf dem Turnierplatz gegen **12 Uhr** eine **Andacht** halten. Wer Lust hat, eine Andacht in besonderer Atmosphäre zu erleben, ist herzlich eingeladen.

Pastor Friedhelm Nachtigal

Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation

Am **26. September 2010** findet beginnend, mit einem Festgottesdienst, in der Helpuper Kirche um **10 Uhr** die Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation statt. Soweit die Adressen der ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden bekannt sind, wurden diese schriftlich eingeladen. Außerdem sind alle, die nicht in Helpup konfirmiert wurden, aber hier wohnen und in diesem Jahr ein entsprechendes Jubiläum haben, herzlich eingeladen mitzufeiern. Falls Sie keine Einladung bekommen haben, melden Sie sich bitte bis zum **1. September 2010** bei unserer Küsterin, Frau Helga Laube, Telefon 5997 oder: kuesterin@kirchengemeinde-helpup.de.

Pastor Friedhelm Nachtigal

Schwarzbrotabend zum Thema "Glaube - (k)eine Privatsache!"

Wie kann ich das, was ich glaube, besser ausdrücken und benennen?

Während im August die Reihe der Schwarzbrotabende pausiert, lade ich Sie herzlich ein, sich den Septembertermin vorzumerken. Am **Mittwoch, 29. September um 20.00 Uhr** im Gemeindehaus, werden wir uns einer weit verbreiteten Meinung stellen: Glaube sei eine persönliche und damit private Angelegenheit. Wie können wir auf diese Position freundlich und zugleich herausfordernd reagieren? Lassen Sie uns darüber engagiert ins Gespräch kommen, ich freue mich auf unsere Begegnung.

Ihr Pastor Weise

Kinder-Musical-Freizeit in Eickhorst - bist Du dabei?!

In der zweiten Herbstferienwoche (konkret vom 19. - 22. Oktober) wollen wir mit DIR, wenn Du zwischen 8 und 13 Jahren alt bist, ein Weihnachtsmusical einstudieren. Wenn Du also gern singst, ein Instrument spielst oder einfach gern mit anderen etwas Großartiges auf den Weg bringen möchtest, bist Du herzlich eingeladen, abwechslungsreiche Tage mit uns zu erleben!

Zu weiteren Informationen und Anmeldung komm doch am **10. September um 17.00 Uhr** in das Gemeindehaus!

Pastor Weise & Team



Erntedankgaben sammeln

Liebe Gemeinde, in diesem Jahr werden wir zum ersten Mal die jungen Katechumenen (3. Schuljahr) am **2. Oktober 2010** losschicken, um Erntegaben für den Festgottesdienst zu sammeln.

Wir bitten herzlich, die jungen Leute freundlich zu begrüßen und ihnen, sofern es Ihnen ein Anliegen ist, Obst und Gemüse (bitte kein Geld!) für das Schmücken des Kirchraumes mitzugeben.

Die Sammlung erfolgt nur vormittags, so dass Sie bitte gegebenenfalls selbst Ihre Gabe zum Erntedankfest bis 14.00 Uhr in die Kirche bringen.

Wir freuen uns darauf, dann am **3. Oktober um 11.00 Uhr** mit Ihnen Gott zu feiern und ihn zu loben, der uns auch in diesem Jahr innerlich und äußerlich reich beschenkt hat.

Wir sind überzeugt, sich dies einmal bewusst zu machen und mit vielen anderen zum Ausdruck zu bringen, ist ein Mitfeiern wert!

Ihr Pastor Weise & Mitarbeitende im KU 3

USA - eine Reise zu den großen Sehenswürdigkeiten und Gemeinden vom 26. Mai bis 10. Juni 2011

Auf dieser 16-tägigen Entdeckungsreise erwarten Sie unvergessliche Eindrücke von spannenden Gemeinden sowie eine Fülle weltberühmter Sehenswürdigkeiten, die man gesehen haben muss: die Millionen-Metropole New York mit dem Broadway und dem Empire-State-Building, die Willow Creek Community Church und der Sears Tower in Chicago, die evangelisch-lutherische Gemeinde Community Church of Joy in Phoenix, der Grand Canyon, der Lake Powell, der Bryce Canyon, Las Vegas und Death Valley, die Sattleback Community Church in Orange County bei Los Angeles sowie der Highway No.1 und die Golden Gate Bridge in San Francisco stehen auf dem Programm.



Wer hat Lust, die Gemeinden rund um Bill Hybels in Chicago, Walt Kallestad in Phoenix und Rick Warren in Los Angeles mit jeweils mehr als 20.000 Gottesdienstbesuchern aus nächster Nähe zu erleben, die faszinierende Natur und Vielfalt der Menschen in den USA zu sehen?

PREIS: zwischen • 2.000,- und 2.500,-
Weitere Informationen bei **Pastor Stefan Weise, 2239** oder direkt bei Eastflight 040-229 448 77



Selig sind die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen. Matth. 5,9

Und Gott der HERR nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte. 1. Mose 2,15

SCHAU HIN-Tage vom 26.09. bis 10.10.

(siehe auch Seite 2)



**Ein wenig tut es jeder jeden Tag.
Für die meisten von uns ist es die "Lösung":**

WEGSCHAUEN

Im Zuge der Globalisierung wird unsere Welt immer "kleiner".

Ein Flug nach Kenia in den Urlaub, ein Klick zur Webcam in Rio de Janeiro ist längst normal. Damit wird ein Wegsehen aber auch immer schwieriger - bei vielen schrecklichen Bildern aus den Nachrichten wird uns klar: das liegt nicht außerhalb meiner Reichweite.

Unsere **SCHAU HIN-Tage vom 26.09. bis 10.10.** laden dazu ein, sich auf eine Auseinandersetzung mit der Tatsache einzulassen, dass viele Menschen in unserer Welt auf der Schattenseite leben. Das kann auf vielerlei Weise geschehen.

Einfach mal neue Erkenntnisse gewinnen und über den Tellerrand blicken **oder** Fragen wie "Wie gehe ich damit um?", "Was bedeutet das für mein Leben?" für sich allein oder gemeinsam erörtern **oder** nach individuellen Möglichkeiten suchen, ein bisschen Licht in diesen Schatten zu bringen und sich darüber austauschen - für all das wird Gelegenheit sein.

Iris Hollmann-Sieveke und Anna Lukic



Aktionstag „Singen kann jeder“ am 3. Juli

Ein Tag, gefüllt mit „singen“, wie geht das?

Die Kirchenmusikerin unserer Gemeinde Christina Raschdorf hat es den Helpupern gezeigt.

Morgens um 10 Uhr ging es mit einem offenen Chorsingen los. Die Erwachsenen - und Kinder in eigener Gruppe - wurden physisch und geistig auf singen trainiert und das Einüben von Literatur unterschiedlichster Art war ein Vergnügen. Die Kinder wurden von Anke Diekmann und Christa Prüßner in bewährter Weise motiviert.

Das Mittagessen wurde gemeinsam mit Besuchern und Aktiven des gleichzeitig vor der Kirche stattfindenden Flohmarktes des CVJM Helpup (siehe rechte Seite) eingenommen.

Die Erbsensuppe stärkte alle Sänger für eine musikalische Andacht um 14 Uhr in der Kirche, in der Eingebühtes vom Morgen von Kindern und Erwachsenen aufgeführt wurde.



Der Kirchenchor hat mit Uwe Stührenberg am Schlagzeug und einigen Bläsern des Posaunenchores die „Mainzer Messe“ von Thomas Gabriel aufgeführt.

Um 14.45 Uhr begannen dann Workshops, in denen die Besucher Neues und Altes mit erstaunlichen Möglichkeiten in Sachen „Singen“ erlebten.

Bei „RhythMIX“ konnten Kinder und Jugendliche, angeleitet von Anke Diekmann, dem naturgegebenen Rhythmus Stimme geben.

Lieder aus aller Welt stellte P. Friedhelm Nachtigal vor. Hier konnte man auch „ausländisch“ singen.

Jeder singt so wie er will - und doch klingt es wunderbar! Das lernten die Sänger, die bei den

Improvisationen, geleitet von Christina Raschdorf, mitmachten.

Auch der klassische Chorgesang kam nicht zu kurz, zu dem ich die Ehre hatte, einzuladen.

Bei Heidi Käthner erfuhren die Teilnehmer, was Tanzen und Bewegung mit unserem Körper macht.

Nun war der 3. Juli auch der Tag eines Achtelfinals der Fußballweltmeisterschaft in Südafrika. Natürlich wurde das Spiel der deutschen Mannschaft gegen Argentinien als Public Viewing im Gemeindehaus ab 16 Uhr angeboten. Die Besucher im gut gefüllten Saal feierten den Sieg der deutschen Fußballer.

Ein Lobpreissingen - hier ging es natürlich nicht eigentlich um Fußball, mit der Band des 11 Uhr-Gottesdienstes - bildete mit einem gemeinsamen Abendessen den Abschluss des „Jeder kann singen“ Aktionstages.

Einen Höhepunkt zu diesem Tag setzte dann um 20 Uhr ein Konzert des Kammerchores der Hochschule für Musik, Detmold in der Kirche. Unter dem Titel „Cum Jubilo“ und der Professorin Anne Kohler bereiteten die Sängerinnen und Sänger den Zuhörern einen wunderbaren Abend mit sehr unterschiedlicher Musik. Die Werke von Johannes Brahms, Sven David Sandström, Maurice Durufle und Benjamin Britten wurden durch Orgelwerke von J.S. Bach und Macel Dupré eingerahmt. Die Zuhörer erlebten Chorarbeit unter dem Aspekt des künstlerischen Anspruchs. Mit lang anhaltendem Applaus dankten die Besucher.



Gerhard Grote

10 Jungbläser - und kein bisschen leise

Am 10. Juli haben Helpups Jungbläser trotz großer Hitze und Freibadwetter ein intensives Probenwochenende gestartet. Unter der Leitung des Dirigenten des Posaunenchores Rüdiger Meyer und dem Landesposaunenwart der Lippischen Landeskirche



Christian Kornmaul wurde das musikalische Programm für den Sonntag einstudiert. Die Gottesdienstbesucher hörten Eingangs- und Vortragsstück sowie Liedbegleitung der jungen Musiker. Damit verabschiedeten sich die Jungbläser in die wohlverdienten Sommerferien.



Christa Prüßner

Laufen und stöbern bei herrlichem Sonnenschein.



Der CVJM Helpup hatte zum Sponsorenlauf am 25.06. und als Rahmenprogramm des Aktionstages "Singen kann jeder" (siehe linke Seite) zu einem Trödelmarkt eingeladen. Viele Menschen ließen sich einladen zum Stöbern und zum leckeren Tortessen. Fröhliches

Miteinander herrschte vor der Kirche.

Der CVJM dankt allen, die zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben. Der Erlös des Sponsorenlaufes und des Flohmarktes ergaben insgesamt 1.560,00 Euro. Davon werden 415,00 Euro an den CVJM Weltdienst überwiesen, der Rest ist für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hier in Helpup bestimmt.

Für den CVJM, Thomas Laube



Der Förderverein der Kindertagesstätte

Der Förderverein wünscht allen eine wunderschöne Urlaubszeit mit viel Sonne und Zeit zum Erholen und Kraft tanken.

Wir möchten an dieser Stelle schon einmal auf einen Termin im September hinweisen.

Am **08.09.2010 um 20.00 Uhr** findet im Familienzentrum eine **Mitgliederversammlung** statt.

Da Lena Rottschäfer und Regine von Skibba ihre Ämter als 1. und 2. Vorsitzende zum 08.09.2010 niederlegen, werden an diesem Abend neue Vorstandsvorsitzende gewählt.

Wir würden uns freuen, an diesem Abend möglichst viele Mitglieder und Interessierte begrüßen zu können, denn davon hängt der Fortbestand des Vereins ab.

Das Spielmobil kommt

Am **11. September 2010** von **13.00 - 16.00 Uhr** lädt der CVJM Helpup Kinder und Jugendliche ein, auf die Kirchwiese zu kommen. Jede Menge Spielgeräte für draußen stehen für einen sportlichen Nachmittag bereit. Hoch hinaus geht's beim Kistenklettern. Nähere Informationen gibt es nach den Sommerferien.

Bis dahin wünschen wir allen eine erholsame, von Gott behütete Sommerzeit.



Für den CVJM, Thomas Laube

Kinderzeltlager am 28. und 29. August 2010

Zum Abschluss der Ferien laden wir zu einem besonderen Höhepunkt ein: Ein spannendes Zeltlager auf der Helpuper Kirchwiese: Anmeldungen liegen ab August in der Kirche und im Gemeindehaus aus.

Björn Wöhrmann & Team



Wer sich schon im Vorfeld über die Aufgaben als Vorsitzende informieren möchte, kann gerne mit Regine von Skibba, Tel. 998889, Kontakt aufnehmen.

Eine persönliche Einladung mit Tagesordnung folgt in den kommenden Wochen.

Für den Vorstand, Regine von Skibba



20 Jahre Seniorentanz in Helpup

In fröhlicher Runde feierten etwa 35 ehemalige und aktive Tänzerinnen sowie Gäste aus Lockhausen am 17. April 2010 das 20-jährige Jubiläum des Seniorentanzkreises.

Unsere Tanzlehrerin Emmi Watermann begrüßte uns mit einigen Versen aus dem 103. Psalm; "Lobe den Herren... und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat." In einem kurzen Rückblick erinnerte sie an einige Höhepunkte, wie das 5- und 15-jährige Jubiläum - aber auch an Schwierigkeiten - das 10-jährige Jubiläum fiel wegen zu geringer Beteiligung aus.

Beim anschließenden Kaffeetrinken mit einer großen Anzahl leckerer Torten gab es viel zu

erzählen. Fotos aus längst vergangenen Jahren stießen auf großes Interesse. Selbstverständlich wurde auch getanzt, bekannte Tänze, aber auch für uns neue, lustige Tänze im Sitzen.



Mit je einer Rose in der Hand beim Tanz "Rosenstock Holderblüh" bedankten sich die aktiven Tänzerinnen bei Emmi Watermann für ihr Engagement, ihre Geduld, ihre Freundlichkeit und ihren Frohsinn, womit sie uns jede Woche begegnet. Zum Schluss überreichten wir ihr die Blumen mit guten Wünschen, die Erika Hetmeier in Gedichtform vortrug.

Herr Pastor Weise überbrachte ein Dankeschön vom Kirchenvorstand: Händel-Musik auf zwei CD's. Mit einem humorvollen Gedicht und dem traditionellen Abschlusstanz endete die Feier.

Mechthild Hönecke

Rückblick auf das Mitarbeiterwochenende am 12./13. Juni 2010

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Kirchengemeinde machten sich am zweiten Juniwochenende auf den Weg nach Nieheim zum Weberhaus, einer Bildungsstätte des Kolpingwerkes.

Wir waren sehr gespannt, was uns an diesem Wochenende erwartete. Stand doch auf der Tagesordnung ziemlich oft das Wort "Arbeitsblock".

Im Vorfeld des Wochenendes hatte Bernd Schemel, Jugendreferent, eine Untersuchung über Lebensgewohnheiten, Freizeitverhalten, Bildungsstand und die Altersentwicklung der Helpuper Bevölkerung durchgeführt. Aufbauend auf diese Ergebnisse haben wir nach Möglichkeiten gesucht, die Bevölkerung mit dem Evangelium und den Angeboten der Kirchengemeinde und des CVJM zu erreichen. Im nächsten Gemeindebrief werden wir Ihnen einige neue Projekte vorstellen.

Wir haben viel gearbeitet und ganz viel gesun-

gen, gelacht, die sportlichen Aktivitäten kamen auch nicht zu kurz: Wir haben Volleyball mit einem Fußball gespielt, beim Geländespiel echten Einsatz gezeigt und viele Gespräche geführt. Während der Bi-



belarbeit tauschten wir kleine mit Psalmen bedruckte Kärtchen aus, sie erinnern uns daran, täglich für einander zu beten

Am Sonntagmorgen haben wir in der evangelischen Kirche einen Gottesdienst mitgefeiert. Nach einem leckeren Mittagessen fuhren wir dann nach Helpup

zurück. Hier waren schon die Tische gedeckt. Kaffee und Kuchen standen bereit.

Einstimmiges Fazit des Wochenendes lautete: "Liebe Birgit, liebe Bärbel ganz herzlichen Dank für die Vorbereitungen und die Leitung", und: "Bucht für nächstes Jahr schon mal ein Haus; wir kommen wieder mit!"

Für alle Mitfahrer, Helga Laube

Krabbelgruppe

Nach Absprache
Helena Rehm, Tel. 1 52 51

Kindergruppen

für Kinder von 4 - 6 Jahren
montags 14.30 – 16.00 Uhr
im Familienzentrum (Kita)
Marlis Baumert, Tel. 64 14

für Mädchen vom 1. - 3. Schuljahr

mittwochs 15.30 – 17.00 Uhr
Christiane Stöppler-Herche,
Tel. 15 88 64

Mädchenjungschar

„**Helpuper Mäxchen**“,
4. - 5. Schuljahr
montags 17 – 18.30 Uhr
Julia Kriens, Tel. 24 01

Jugendkreis

„**extrem**“ **ab 16 J.**
freitags 18.30 - 21.30 Uhr
Björn Wöhrmann, Tel. 1 52 07

Jugend Abend ! Neu !

für alle von 13 - 23 Jahren
monatlich, 19 - 22 Uhr
04.09.
Björn Wöhrmann, Tel. 1 52 07

Jugendtreff

„**Rainbow Cafe**“ - **offener Treff**
freitags 19.00 – 22.00 Uhr
Andreas Krüger, Tel. 15 86 29
Bernd Schemel, Tel. 1 52 07

Kindergottesdienst

Vorbereitungsteam
nach Absprache
P. Stefan Weise, Tel. 22 39
Bernd Schemel, Tel. 1 52 07
auch „Abenteuerland“
Kinderprogramm in neuer Form
Bernd Schemel, Tel. 1 52 07

*Soweit nicht anders notiert, finden die
Veranstaltungen im Gemeindehaus,
Friedhofsweg 6, statt.*

In den Ferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Kirchlicher Unterricht

Katechumenen-Unterricht
3. Klasse (KU 3)
donnerstags 15.00 - 16.00 Uhr
P. Stefan Weise & Team, Tel. 22 39

**Fortsetzung KU 3: Fisch-,
Palmen-, Welpen- und Feuer-
gruppe** Einladung
zum Kindergottesdienst

Konfirmanden- Unterricht

dienstags 15.30 - 16.30 Uhr
und 16.30 - 17.30 Uhr
P. Stefan Weise, Tel. 22 39

„Start - Up“

Jugendmitarbeiterschulung
montags 18.00 - 19.30 Uhr
Bernd Schemel, Tel. 1 52 07

„Ein Traum von Kirche“

(Dream Team) nach Absprache
P. Stefan Weise, Tel. 22 39
P. Friedhelm Nachtigal, Tel. 1 53 84

Abendgottesdienstteam

nach Absprache
P. Stefan Weise, Tel. 22 39

Kreis für Erwachsene

2. Montag im Monat 19.30 Uhr
Gisela Hollmann, Tel. 21 59

Frauenkreis

3. Montag im Monat 19.30 Uhr
Erika Hetmeier, Tel. 39 43

Flotte Tänze/Seniorentanz

mittwochs 9.30 Uhr
Emmi Watermann, Tel. 13 61

Bibelstunde

dienstags 19.00 Uhr
Prediger Gröschell (landeskirchl.
Gemeinschaft)

Gemeindenachmittag

mittwochs 14.30 Uhr
22.09.
P. Friedhelm Nachtigal, Tel. 1 53 84
P. Stefan Weise, Tel. 22 39

Frauenhilfe

mittwochs 14.30 Uhr
08.09.
Rosemarie Grote, Tel. 15 72 40
P. Friedhelm Nachtigal, Tel. 1 53 84
P. Stefan Weise, Tel. 22 39

Seniorenmittagessen

montags 12.30 Uhr
02.08. und 06.09.
Kostenbeitrag 7,50 Euro

Gebetstreffen

für unsere Gemeinde
mittwochs 19.00 Uhr in der Kirche

Andacht zum Wochenbeginn

montags: 9.00 Uhr in der Kirche

Chöre**Kirchenchor Helpup**

dienstags 20.00 Uhr
Christina Raschdorf,
Tel. 0 52 31 / 3 07 35 46

Alter Kirchenchor

Treffen 2. Mittwoch im Monat
20.00 Uhr im Gemeindehaus
Gerhard Grote, Tel. 61 14

Posaunenchor

donnerstags 19.30 Uhr
Jungbläser ab 18.15 Uhr
Stefan Hollmann, Tel. 92 69 15

Besuchsdienstkreis

14.09. 18.00 Uhr
P. Friedhelm Nachtigal, Tel. 1 53 84

Singkreis

08.09. 19.00 Uhr
P. Friedhelm Nachtigal, Tel. 1 53 84

Mitarbeiterkreis

montags 19.00 Uhr
06.09.
Birgit Morgner, Tel. 32 02

Hauskreise

Es gibt in der Gemeinde mehrere Hauskreise, die sich an verschiedenen Terminen und Orten treffen, um über Themen rund um die Bibel zu sprechen. Wenn Sie Interesse haben, sprechen Sie bitte die Pastoren oder CVJM-Vorstandsmitglieder an.

Tag der offenen Tür im Ev. Familienzentrum Helpup

Am **4. September 2010**, zwischen **14.00 und 17.00 Uhr** lädt das Familienzentrum alle Familien und Interessierte zum Tag der offenen Tür ein. Unter dem Motto *"Wir sind alle gut drauf"* gibt es ein buntes Programm mit Flohmarkt, Cafeteria, Spielen, Kinderschminken und Ponyreiten. Besuchen Sie uns mit ihren Kindern und lernen Sie uns und unsere Angebote kennen.

Vor ungefähr drei Jahren entwickelte sich der evangelische Kindergarten zu einem Familienzentrum weiter.

Neben der Förderung und Begleitung von derzeit 79 Kindern im Alter von vier Monaten bis zum Schuleintritt, verfolgt das Familienzentrum die Aufgabe, die gesamte Familie zu begleiten, zu beraten und zu unterstützen.

Um diese Aufgaben qualifiziert ausführen zu können, arbeiten mit verschiedenen Kooperationspartnern wir eng zusammen.

Für Familien oder auch einzelne Personen bietet Herr Groeneveld vom Diakonischen Werk Detmold Beratungsstunden für alle Lebensbereiche im Gemeindehaus an.

Die Diakoniestation Leopoldshöhe-Helpup unterstützt mit FamilienpflegerInnen Familien, in denen Mutter oder Vater durch Erkrankung, psychischer Überlastung, Risikoschwangerschaft, Krankenhaus- oder Kuraufenthalt ausfallen.

Frau Knoke, unsere Hebamme, bietet für werdende Mütter und Väter jeden Montagabend einen Vorbereitungskurs sowie für bereits gewordene Mütter einen Rückbildungskurs im Familienzentrum an.

Weiterhin steht den Eltern und Kindern Frau Hanke, Ergotherapeutin, mit Rat und Tat zur Verfügung. Sie gibt gezielte Anleitung in den beeinträchtigten Bewegungsabläufen, um die Selbstständigkeit

des Kindes zu unterstützen.

Auch aus Oerlinghausen ist Herr Schmitz, der Logopäde, mit dem wir eng zusammenarbeiten. Er steht als Ansprechpartner rund um das Thema Sprache, sprechen, Stimme, hören und schlucken zur Verfügung und bietet Informationsveranstaltungen und Beratungstermine an.

Frau Petermann von Early English führt bereits die ganz Kleinen an die englische Sprache heran. Anhand von Bildern, Liedern und Spielen erfahren die Kinder auf spielerische Art die neue Sprache und können nach wenigen Unterrichtseinheiten bereits einige Wörter sprechen.



Jeden Mittwochnachmittag lädt unsere Krabbelgruppe Eltern und Kinder ab 6 Monaten in unsere Einrichtung ein. Es wird zusammen gespielt, gekrabbelt und gesungen.

Auch gehören Angebote wie die Vermittlung von Babysittern oder Tagesmüttern zu unserem Aufgabenspektrum. Hierzu können Sie sich während der Öffnungszeiten an das Familienzentrum wenden.

Unser Ziel ist es, diese Angebote am Bedarf der Familien zu orientieren und auszubauen. Derzeit sind weitere Kooperationen in Planung.

Am Tag der offenen Tür haben Sie Gelegenheit, sich über unser Förderangebot zu informieren und mit den jeweiligen Kooperationspartnern auszutauschen. Lernen sie unsere Einrichtung an diesem Tag kennen. Wir bieten ein buntes und spaßiges Programm für Groß und Klein und freuen uns auf Ihr kommen.

Für das Familienzentrum, Carmen Pöppe



GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-reformierten
Kirchengemeinde Helpup



Treffpunkt Kindergottesdienst:

Am **1. Sonntag** im Monat im 11-Uhr-Gottesdienst mit gemeinsamem Beginn in der Kirche.
Am **2. Sonntag** im Monat (Abenteuerland) um **9.50 Uhr** an der Kirche (bis 12 Uhr).

- 01.08.** **11.00 Uhr Gottesdienst** P. Weise & Team
mit **Kindergottesdienst** (Aids-Hilfsprogramm in Malawi)
- 08.08.** **10.00 Uhr Gottesdienst** Prediger Gröschell, Bad Salzuflen
(Aktion Sühnezeichen/Friedensdienste)
da Ferienzeit mit **Kindergottesdienst** (kein Abenteuerland)
- 15.08.** **10.00 Uhr Gottesdienst** Pfr. i. R. Wehmeier, Asemissen
(Vereinte Ev. Mission: Afrika und Asien)
- 22.08.** **10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl „Das 3-fache Vergebungsgebet“** P. Weise
(EKD - Evangelium und Kirche in den Medien)
- 29.08.** **10.00 Uhr Gottesdienst** zum Abschluss des Kinderzeltlagers, P. Weise & Team
(Lipp. Verband des Kindergottesdienstes)
- 05.09.** **11.00 Uhr Gottesdienst "Gute Freundschaften gestalten"** P. Nachtigal & Team
mit **Kindergottesdienst** (Kirchliche Arbeit in Litauen)
- 12.09.** **10.00 Uhr Gottesdienst** mit den Geburtstagsjubilaren P. Weise und Kirchenchor der
Bartholomäuskirche, Brackwede (Gossner Mission)
Abenteuerland im Familienzentrum
18.00 Uhr Abendgottesdienst P. Weise & Team
- 19.09.** **10.00 Uhr Gottesdienst "Geh aus mein Herz und suche Freud...!"**. Eine Liedmeditation
über unsere menschlichen Gedanken über Zerstörung und Erhaltung der Schöpfung,
P. Nachtigal (Weltmission)
- 26.09.** **10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und der Feier der Goldenen-, Diamantenen-
und Eisernen Konfirmation**, P. Weise, P. Nachtigal, der Posaunenchor (*siehe Seite 4*)
(Diakonisches Werk, Lippe - Katastrophenhilfe Chile)
- Vorausschau: 03.10. 11.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest** unter Mitwirkung
von Posaunenchor und Familienzentrum (*siehe Seite 4*)

Schon gehört? Gern holen wir auch Sie mit unserem Kirchbus zum Gottesdienst ab.
Bitte erfragen Sie nähere Einzelheiten bei Ihren Pastoren, Kirchenältesten oder im Büro.
In Klammern ist jeweils die Zweckbestimmung der Kollekte angegeben.
Beim Abendmahl wird in unserer Kirche Traubensaft statt Wein ausgegeben.